

Es ist Sonntag der 1. Mai und ich fahre mit meiner Suzuki GSX 600F zusammen mit einem Freund eine kleine Tour rund um Mönchengladbach als ich plötzlich ein sich steigerndes Dröhnen höre. Als wir auf einem Rastplatz halten, stelle ich fest, dass der Krümmer einen Riss direkt am Flansch hat und wir fahren zügig über die Autobahn Richtung Heimat. Kurz vor der Autobahnwache gebe ich noch schnell etwas mehr Gas um dann im Leerlauf daran vorbei zu „rollen“. Zuhause angekommen nehme ich den alten Auspuff ab und stelle fest, Reparatur unmöglich. Ich überlege kurz ob ich bei Suzuki anrufen und nach einer Gewährleistung fragen soll, verwerfe diesen Gedanken aber schnell wieder. Als Ganzjahres-Motorradfahrer ist man schon ein kleiner Masochist, allerdings wollte ich mir die Beschimpfungen des Kundenservices ersparen wenn ich frage, ob nach 18 Jahren noch Garantie auf dem Krümmer ist. So mache ich mich an diesem Sonntag auf die Suche nach einer Komplettanlage und finde sehr schnell den „moto-shop24.de“, der nicht nur mit einer Riesenauswahl für mein altes Baby aufwarten kann, sondern auch noch deutlich günstiger ist als verschiedene andere Anbieter. Nach reiflicher Überlegung ob es nun eine Cobra C4 oder eine Cobra Street Cone sein soll, entscheide ich mich für die Street Cone, da sie äußerlich moderner wirkt als die C4. Montagmorgen, ich rufe den freundlichen Händler an und stelle einige Fragen bezüglich des „Komplettangebots“. Bei einem Preis von etwas über 500,- € war ich skeptisch dass wirklich alle Teile dazu gehören. Aber die Auskunft ist positiv, zum Lieferumfang gehören der Krümmer, der Zwischentopf, der Endtopf, die Befestigungsschelle für den Endtopf und sogar neue Edelstahlschrauben für den Krümmer. Das trifft sich gut, denn den alten Schrauben traue ich ein erneutes Festziehen nicht mehr zu und nach „Fest“ kommt bekanntlich „Ab“. Montagabend, ich besuche den Shop, melde mich an und bestelle die Anlage, worauf ich binnen weniger Minuten eine Bestellbestätigung sowie die Kontoverbindung erhalte. Schnell bezahlt ist schnell geliefert, also flux via Paypal überweisen. Das gibt mir zumindest ein wenig Sicherheit, falls die Anlage doch nicht passen soll. Dienstagmorgen, ich rufe nochmal bei dem Händler an und frage, ob alles soweit OK ist und die Bestellung jetzt direkt an den Hersteller geht. Beides wird positiv beantwortet und auf meine „Quengelei“, daß ich momentan gar nicht fahren kann, verspricht man mir, beim Hersteller anzufragen, ob man die Anlage bevorzugt zurechtbiegen kann. Statt 2 – 3 Wochen Lieferzeit sollen so daraus evtl. 1 – 1 ½ Wochen werden. Ein Zeitrahmen, mit dem ich durchaus leben kann. Freitagmorgen, mein Lieblings Postzustellungsbeauftragter Dirk klingelt und meint, er hätte ein großes schweres Paket für mich. Ich denke so zu mir, das kann doch noch nicht die Anlage sein, aber siehe da, sie ist es. Ich schleppe den Karton auf die Terrasse, leiste noch schnell meine obligatorische Unterschrift für die Empfangsbestätigung, schließe die Tür und mache erstmal einen Luftsprung gepaart mit einem „Yeahhh“. Auf der Terrasse packe ich den Karton aus und sortiere die gut verpackten Einzelteile. Alles scheint dabei zu sein. Ein Blick auf den Krümmer sorgt für einen seltsamen Druck in der Magengegend. „Der kann doch niemals passen“ denke ich, der alte Krümmer hat einen Durchmesser von vielleicht 2,5 cm. der Neue hingegen locker 5. Ob das in den Zylinderkopfflansch passt? Ich rufe mal lieber an, bevor es die falsche ist und ich irgendwas zerkratze. Moto-shop24 kann mir nicht helfen, verweist mich allerdings direkt an den Hersteller den ich anrufe und nach einem Abgleich der Nummer auf der Verpackung, bestätigt, dass es sich um die richtige Anlage handelt. Also lasse ich die Arbeit stehen und liegen, ist ja auch Freitag, die Sonne scheint und irgendwie ein wenig wie Weihnachten. Die Verkleidung ist schnell demontiert, schließlich habe ich das in den letzten 16 Jahren mehr als Einmal durchgeführt. Ich setze den Krümmer an den Zylinder und sehe, das passt wie Faust auf Auge! Ich schraube mit den neuen Schrauben den Krümmer fest und setze den Mitteltopf drauf. Passt auch, kommt überall vorbei. Den Hauptständer hatte ich schon einen Tag vorher demontiert. Nicht dass er nicht passen würde. Bei dieser Anlage könnte er weiterhin am Fahrzeug verbleiben, allerdings ist er hässlich, heutzutage nicht mehr zeitgemäß und durch das entfallende

Gewicht könnte ich ja eventuell noch etwas Endgeschwindigkeit rausholen. Im Lieferumfang war jedenfalls ein Anschlag für den Ständer dabei, den ich allerdings nicht mehr brauche. Jetzt setze ich den Endtopf drauf und auch das passt alles wie angegossen. Die Federn sind schnell eingehangen und der Topf mit der Schelle unterhalb der Fußraste, also da wo der Originalauspuff befestigt war, mit der vorhandenen M8 Schraube befestigt. Einfacher geht's nicht! Neben der Anleitung, Hinweisen zur richtigen Pflege bei den verschiedenen Materialien (diesen Auspuff gibt es auch in Carbon, Schwarz oder Titanium) finde ich auch eine Schablone mit der Anleitung zum Schneiden des Bugspoilers. Das ist etwas Schade, aber unvermeidlich. Allerdings sind es kleine Kunstgriffe die man als Außenstehender gar nicht bemerkt. Ich schraube also flux die Verkleidung zusammen und starte das Mopped. Das hört sich ja schon ganz gut an denke ich, nicht zu laut, kein Vergleich zur alten Variante. Aber irgendwie auch nicht so, wie ich es erwartet hatte. OK, man kann nicht alles haben. Samstag, ich treffe mich mit Freunden zu einer kleinen Ausfahrt. Alle bestaunen die neue Tüte, bei einem GSXF Leidensgenossen entdecke ich ein wenig Neid in seinen Blicken. Wir fahren also los, kommen auf die erste Landstraße wo ich zu einem Überholvorgang bei einem verfrühten Sonntagsfahrer ansetze. Nanu, was ist denn das? Normalerweise bekommt man bei der GSX ab ca. 7000 Umdrehungen so eine Art Turbokick. Der war weg und fing erst so bei 9500 Umdrehungen an. Ich hätte mich bei diesem Überholmanöver fast verschätzt, weil der Bock einfach nicht zog. Bei einer kleinen Rast erhielt ich dann auch schon die ersten Ratschläge. Das Gemisch könnte nicht stimmen, muss vielleicht angepasst werden, Düsen tauschen u.s.w. Montagmorgen, ich rufe den freundlichen Händler an, der mich direkt und unverblümt fragt, ob ich denn den Vordämpfer am Ende des Mitteltopfs noch drauf hätte, was ich bejahte. Er teilte mir mit, der muss da nicht drauf und die ABE gilt trotzdem. Gesehen hatte ich diesen kleinen Dämpfer wohl, dachte allerdings, der muss da sein und wusste auch nicht, ob man den so leicht demontieren kann. Endtopf ab, und den lediglich aufgesteckten Dämpfer runter. Endtopf wieder rauf und den Motor gestartet. Uiii, was ist das? Der Topf hört sich ja ganz anders an. Einmaliger Sound, sonores Dröhnen bei 4000 Umdrehungen und ein Bollern wenn das Gas abfällt. Geil! Ich laufe rein, schnappe mir Helm, Jacke und Handschuhe und mache eine Probefahrt. Ah, das ist er ja wieder, der Turbokick bei 7000 Umdrehungen. Ab auf die Autobahn. Wollte sie am Samstag die Nadel nur bis 220 Kmh bewegen, schnellt der Pfeil jetzt wieder auf die gewohnten 245! Laut Digitaltacho 220. Das ist die Werksangabe und passt. Ich fahre zufrieden nach Hause und zeige am Abend meinem Kumpel mit dem gleichen Mopped das Ergebnis. Jetzt waren die Augen noch viel größer und ich denke, der Neid bei diesem Sound wird ihn recht schnell zu einer Bestellung bewegen. Den Zwischendämpfer den man nicht braucht, kann man zwar nicht als Salatschleuder nutzen, als Knoblauchpresse könnte es in der Küche hingegen gute Dienste leisten. Zu mehr taugt dieses Filtersieb jedenfalls nicht und der Hersteller sollte sich die Kosten für dieses Teil sparen.

Fazit: Toller Service, schnelle Hilfe, Blitzlieferung, 1A Ware zu einem absoluten Spitzenpreis. Ich kann moto-shop24.de und den Hersteller Speed Products aus Münster nur empfehlen.